Jetzt kaufen auf shop.wvgw.de

Als Print oder PDF-Download

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.

DVGW REGELWERK

www.dvgw-regelwerk.de

Technischer Hinweis – Merkblatt
DVGW GW 125-B1 (M) März 2016

1. Beiblatt zu GW 125 Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle: Beurteilungskriterien für Baumwurzel-Gasrohrleitungs-Interaktionen

GAS

WASSER

Der DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz.

Mit seinen über 13 500 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen.

Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

ISSN 0176-3512

Preisgruppe: 2 - 4

© DVGW, Bonn, März 2016

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: www.wvgw.de
Art. Nr.: 309557

1. Beiblatt zu GW 125 Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle: Beurteilungskriterien für Baumwurzel-Gasrohrleitungs-Interaktionen

Inhalt

Vorwort **4**

1 Anwendungsbereich **5**

2 Normative Verweisungen **5**

3 Begriffsbestimmungen **5**
3.1 Baumeigentümer 5
3.2 Gebäude 5
3.3 Dauerhafte Schutzmaßnahmen 6
3.4 Fahrbahn 6
3.5 Kritische Baumart 6
3.6 Kritische Wurzelanläufe 6
3.7 Stammumfang 6
3.8 Temporäre Schutzmaßnahmen 7
3.9 Vitalität eines Baumes 7

4 Vorgehensweise bei der Beurteilung von Baumwurzel-Gasrohrleitungs-Interaktionen **7**
4.1 Ermittlung des Handlungsbedarfes in Abhängigkeit allgemeiner Ausschlusskriterien 7
4.2 Ermittlung des Handlungsbedarfes in Abhängigkeit der Baumart, des Leitungsmaterials und des Abstandes zwischen Baum und Gasleitung 7
4.3 Entscheidungsmatrix zur Auswahl des Handlungsbedarfes 9

Anhang A (informativ) – *Empfehlungen zur Beurteilung von Bäumen im Siedlungsbereich;* GALK (Gartenamtsleiterkonferenz) Arbeitskreis Stadtbäume, August 2002 ..... **11**

Vorwort

Dieses Beiblatt wurde vom Projektkreis „Beurteilungskriterien für Baumwurzel-Gasrohrleitungs-Interaktionen“ im Technischen Komitee „Gasverteilung“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee „Gastransport“ erarbeitet.

Die bisherigen Regelungen des DVGW-Merkblattes GW 125 „Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“ sahen keine differenzierte Betrachtung von bestehenden Baumwurzel-Gasrohrleitungs-Interaktionen vor. Das Beiblatt ermöglicht die Differenzierung zwischen Baumstandorten hinsichtlich einer potentiellen Beeinflussung der Integrität von Gasleitungen.

Frühere Ausgaben

Bei diesem Beiblatt handelt es sich um die Erstausgabe.